Protokoll der Jahreshauptversammlung

am 23. Oktober 2025 um 19:00 Uhr

im Sportheim an der Maffeistraße

Teilnehmer

Es haben sich gesamt 36 Teilnehmer im Sportheim eingefunden. Teilnehmerliste s. Anhang

Verteiler

Hauptvorstand und Abteilungsleitungen.

Tagesordnung

1.	Bericht geschäftsführender Vorstand	Mathias und Thomas
2.	Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer	Simone, Kassenprüfer
3.	Entlastung geschäftsführender Vorstand	alle
4.	Beschlussfassung über vorliegende Anträge	alle
5.	Festsetzung der Mitglieds- und außerordentlichen Beiträge	alle
6.	Berichte aus den Abteilungen	Abteilungsleiter

1. **Bericht geschäftsführender Vorstand**

Der Vorsitzende Mathias Brüseken begrüßte alle anwesenden Mitglieder herzlich zur Versammlung. Besonders willkommen geheißen wurden Bürgermeister Hans Lang, Altbürgermeister Albert Strauß sowie die Ehrenmitglieder. Im Anschluss wurde in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Es wurde festgestellt, dass die Einladung zur Versammlung fristgerecht erfolgt ist.

Der neue Vorstand hat sich im laufenden Jahr erfolgreich eingearbeitet. Die Mitglieder des Vorstands lernten sich untereinander sowie die Vereinsstrukturen kennen. Die Jahresauftaktveranstaltung diente als gelungener Startpunkt für die Zusammenarbeit und den Austausch.

In der Geschäftsstelle gibt es personelle Veränderungen: Susi Groß ist neu im Team, hat sich sehr gut eingearbeitet und steht allen Mitgliedern mit Rat und Tat zur Seite. Zudem ist Edith Maaß nun für die Buchhaltung zuständig und ebenfalls bereits eingearbeitet.

Technisch wurde die Geschäftsstelle weiterentwickelt: Ein neuer Server wurde angeschafft, wodurch Homeoffice für die Mitarbeitenden dort möglich ist. Dies sorgt für mehr Flexibilität und eine schnellere Bearbeitung der Anliegen. Darüber hinaus wurde im Sportheim ein schnellerer Internetzugang installiert, und das TSV-WLAN steht nun allen Mitgliedern kostenfrei zur Verfügung.

Zur besseren Kommunikation wurde eine WhatsApp-Community für alle Abteilungen eingerichtet, die bereits rege genutzt wird. Auch die Vereins-Homepage wird intensiv gepflegt; sämtliche Abteilungen wirken mit, sodass aktuelle Veranstaltungen und Informationen stets sichtbar sind.

Im Bereich Infrastruktur gab es folgende Neuerungen: Am Steg am Fischkalter wurden die Bretter ersetzt – viele Arbeiten erfolgten in Eigenleistung. Die neue Beplankung wurde von der Firma Michl geliefert, die Gemeinde übernahm die Kosten. Der Beach-Volleyball-Platz wurde auf Initiative von Daniel Stefanov erneuert, ebenfalls in Eigenregie der Mitglieder.

Weitere Anschaffungen wie Maßnahmen auf den Tennisplätzen oder die Installation von Flutlicht werden später von den jeweiligen Abteilungen vorgestellt.

Abschließend wurde auf das Anliegen des Fahrradbeauftragten hingewiesen: Er hat eine Petition für eine Fahrradbrücke über die Autobahn nach Penzberg eingereicht. Unterstützungslisten für Unterschriften liegen zur Beteiligung aus.

2. **Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer**

Simone Näßl präsentierte den Kassenbericht während der Sitzung. Die dazugehörige Präsentation ist als Anlage beigefügt. Alle Mitglieder hatten die Möglichkeit, Einsicht in die Unterlagen und Zahlen zu nehmen.

Die Kassenprüfung wurde von Robert Krug gemeinsam mit Stefan Klier durchgeführt. Im Rahmen der Prüfung wurde darauf geachtet, dass alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung standen und überprüft werden konnten. Es wird für die Zukunft an die einzelnen Abteilungen appelliert, eine zentrale Ansprechperson für Rückfragen zur Verfügung zu stellen. Dies ist insbesondere wichtig, da nicht alle eingereichten Rechnungen und Belege selbsterklärend sind und Rückfragen zur Klärung notwendig sein können.

Die Barkassen wurden gemäß den Vorgaben auf null geführt. Für die sorgfältige Umsetzung dieser Vorgabe bedankt sich der Kassenprüfer ausdrücklich bei den Verantwortlichen.

Nach eingehender Prüfung konnten keine wesentlichen Beanstandungen festgestellt werden. Die Kassenprüfer empfehlen daher die Entlastung des Vorstand

3. **Entlastung geschäftsführender Vorstand**

Im Anschluss an die Vorstellung des Kassenberichts und den Bericht der Kassenprüfer stellte Albert Strauß den Antrag auf Entlastung des geschäftsführenden Vorstands. Die Mitglieder wurden gebeten, über den Antrag abzustimmen. Der Antrag auf Entlastung wurde einstimmig angenommen, sodass der geschäftsführende Vorstand für das vergangene Geschäftsjahr entlastet wurde.

4. **Beschlussfassung über vorliegende Anträge**

Im Rahmen der Sitzung wurde festgestellt, dass keine Anträge von Mitgliedern oder anderen Gremien eingegangen sind. Somit gab es in diesem Jahr keine weiteren Themen zur Beschlussfassung.

5. **Festsetzung der Mitglieds- und außerordentlichen Beiträge**

Der Vorstand schlug eine Änderung der Beitragsstruktur vor, die eine Vereinfachung der bestehenden Regelungen zum Ziel hat. Künftig sollen Vergünstigungen ausschließlich für folgende Gruppen gelten: Kinder und Jugendliche, Familien sowie Ehrenmitglieder. Der Familienbeitrag greift bei zwei Erwachsenen und mindestens einem Kindern/Jugendlichen oder bei einem Erwachsenen und mindestens drei Kindern/Jugendlichen. Alle Konstellationen mit weniger Beteiligten liegen unterhalb des Familienbeitrags von 110 Euro pro Jahr.
Im Rahmen der vorgeschlagenen Anpassung ergibt sich als maximale finanzielle Verschlechterung für zwei Erwachsene ein Jahresbeitrag von 104 Euro anstelle der bisherigen 89 Euro. Dies bedeutet eine Erhöhung um 15 Euro pro Jahr für beide zusammen. Für Paare mit einem passiven Mitglied steigt der Beitrag um 3 Euro auf künftig 92 Euro pro Jahr.

Die vorgeschlagene Änderung trägt dazu bei, den Verwaltungsaufwand deutlich zu reduzieren und sorgt für mehr Transparenz in der Beitragsstruktur.

Es wurde ausdrücklich betont, dass Sozialbeiträge weiterhin gewährt werden und bedürftige Mitglieder auch künftig unterstützt werden.

Der Änderungsvorschlag des Vorstands wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen und somit beschlossen.

Beitragsordnung TSV Iffeldorf					
	IST	**ohne Vergünstigung**	**mehr**	**VORSCHLAG**	**mehr**
U18	21,00 €	21,00	0,00	21,00	0,00
passiv	40,00 €	40,00	0,00	40,00	0,00
Erwachsener	52,00 €	52,00	0,00	52,00	0,00
Erwachsener + 1 Kind	71,00 €	73,00	2,00	73,00	2,00
Erwachsener + 2 und mehr Kinder	86,00 €	94,00	8,00	94,00	8,00
2 Erwachsene	89,00 €	104,00	15,00	104,00	15,00
2 Erwachsene + 1 Kind	101,00 €	125,00	24,00	110,00	9,00
Familienmitgliedschaft	110,00 €	146,00	36,00	110,00	0,00
Ehrenmitglied	0,00 €	0,00	0,00	0,00	0,00

6. **Berichte aus den Abteilungen**

Abteilung Kegeln:

Bericht durch Vorsitzenden Anton Bereczuk. Die Kegelmannschaft feierte in dieser Saison einen besonderen Erfolg: Der Aufstieg in die Kreisliga ist gelungen. Besonders erfreulich ist, dass die Abteilung über ausreichend Ersatzspieler verfügt, sodass die Mannschaft stets optimal aufgestellt werden kann.

Im Bereich der Nachwuchsförderung engagiert sich Sven als Trainerassistent und leitet das Kinder- und Jugendtraining. Aktuell nehmen etwa zehn Kinder regelmäßig am Training teil.

Auch außerhalb des regulären Trainingsbetriebs ist die Kegelabteilung aktiv. So wurden im Rahmen des Ferienprogramms insgesamt sechs Kegeltermine angeboten, die von den Kindern sehr gut angenommen wurden. Für die Zukunft ist geplant, spezielle Termine für den Hort zu organisieren, um auch diese Gruppe gezielt einzubinden.

Ein besonderes Angebot besteht für alle Mitglieder der Kegelabteilung sowie für interessierte Personen: Jeden Mittwochabend besteht die Möglichkeit, zum Kegeln zu kommen – unabhängig davon, ob man Teil der Mannschaft ist oder nicht. So wird allen die Gelegenheit gegeben, am Vereinsleben teilzunehmen und den Kegelsport kennenzulernen.

Abteilung Fußball:

Bericht durch Oliver Groß in Vertretung für den Vorstand: Im Bereich Fußball gab es im Berichtszeitraum zahlreiche Entwicklungen und Erfolge. Besonders erfreulich ist die Verpflichtung eines neuen Trainers für die zweite Mannschaft, der das Team durch seine hohe Motivation und seinen engagierten Einsatz zu einer sehr guten Trainingsbeteiligung führen konnte. Dies spiegelt sich auch in den Leistungen wider: Die Mannschaft befindet sich aktuell im oberen Tabellenfeld.

Im Nachwuchsbereich nehmen derzeit knapp 200 Kinder am regelmäßigen Training teil, die von etwa 40 Betreuern unterstützt und begleitet werden. Rund 55 % der Kinder stammen aus Iffeldorf, während die übrigen Teilnehmer aus Antdorf und Habach kommen.

Die Spielgemeinschaft trägt derzeit den Namen SG HAI. Da die Statuten des Deutschen Fußballverbands (DFV) Kunstnamen untersagen, lautet der offizielle Vereinsname nun SG Habach-Antdorf-Iffeldorf. Dennoch bleibt die Bezeichnung SG HAI auf Trainingsanzügen und anderen Materialien bestehen.

Ein Zeichen für die hervorragende Nachwuchsarbeit ist, dass in diesem Jahr fünf Nachwuchsspieler in die Erwachsenenmannschaft aufgerückt sind. Dies unterstreicht die erfolgreiche Förderung und Entwicklung junger Talente in der Abteilung.

Im vergangenen Jahr wurde zudem ein Kleinfeldturnier veranstaltet, dessen große Resonanz die Organisatoren positiv überraschte. Aufgrund des Erfolges ist geplant, das Turnier im kommenden Jahr erneut durchzuführen.

Im Bereich der Infrastruktur ist eine Modernisierung der Flutlichtanlage vorgesehen. Die Umrüstung auf moderne LED-Technik soll im Frühjahr erfolgen; die entsprechenden Anträge wurden bereits 2024 gestellt. Der Antrag bei der ZUG befindet sich noch in der Bearbeitung, aber nach einer Rückfrage von Hans Lang und weiteren Abstimmungen mit Mathias scheint nun Bewegung in das Verfahren zu kommen.

Zusätzlich sind weitere Strahler in Planung, die den Bereich zum Beachvolleyballfeld und zum ehemaligen Rollschuhplatz ausleuchten sollen. Der ehemalige Rollschuhplatz soll zukünftig zu einem Multicourt umgebaut werden und damit neue Möglichkeiten für die sportliche Nutzung bieten.

Abteilung Tischtennis:

Bericht durch Vorstand Uwe Schildbach: Die Tischtennisabteilung startete das Jahr mit einem spannenden Pokalspiel in Ulm, an dem sowohl Kinder als auch Erwachsene teilnahmen. Im weiteren Jahresverlauf wurde ein Schleiferlturnier organisiert, das im Tandem zwischen Erwachsenen und Jugendlichen ausgetragen wurde und so das Miteinander zwischen den Generationen förderte.

Zu den weiteren Höhepunkten zählten die Dorfmeisterschaft sowie die Minimeisterschaft für Neulinge, bei der sowohl Orts- als auch Bezirksentscheid stattfanden.

Besonders erfreulich war der sportliche Erfolg der Mannschaften, sie erreichten am Saisonende die Plätze 2, 5 und 6, was die gute Entwicklung und den Trainingsfleiß der Teams unterstreicht.

Mit Beginn des Herbstes startete die neue Saison, in der erneut eine Erwachsenenmannschaft und zwei Jugendmannschaften gemeldet werden konnten. Ein besonderer Erfolg gelang einem Jugendlichen, der beim Auswahl-Turnier einen hervorragenden 7. Platz belegte und damit eine sehr gute Platzierung erzielte.

Die Mitgliederzahl der Abteilung verzeichnet einen leichten Anstieg, was auf das kontinuierliche Engagement und die attraktive Gestaltung des Trainings zurückzuführen ist. Zudem wurde die eine Kinderturngruppe von der Turnabteilung unterstützend übernommen, um die Betreuung und Förderung des Nachwuchses sicherzustellen.

Zum Jahresabschluss steht noch die Weihnachtsfeier aus, die den gelungenen Saisonverlauf in geselliger Atmosphäre abrunden wird.

Abteilung Badminton:

Bericht durch Vorstand Jörg Seidenthal. Im vergangenen Jahr konnte leider keine eigene Badminton-Mannschaft gestellt werden. Dennoch ist erfreulich zu berichten, dass die Trainingsbeteiligung wieder an Fahrt aufnimmt und sich vermehrt Mitglieder aktiv am Trainingsbetrieb beteiligen.

Die Abteilung brachte sich zudem beim Ferienprogramm ein und leistete so einen Beitrag zur Freizeitgestaltung der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde.

Eine neue Idee für die Zukunft ist die Einführung von Beachtennis. Dieses Angebot soll künftig auf dem Beachvolleyballplatz stattfinden und das Sportangebot weiter bereichern.

Für das kommende Jahr ist außerdem die Durchführung eines Badmintoncamps an Samstagen geplant. Dieses Camp richtet sich an alle Interessierten und soll weiteren Anreiz bieten, aktiv am Vereinsleben teilzunehmen.

Abteilung Stockschützen:

Bericht durch Vorstand Andreas Haslböck. Die Beteiligung an den Aktivitäten der Stockschützen bleibt weiterhin gering. Trotz dieses Umstands gab es in diesem Jahr einige positive Entwicklungen. So wurden im Mai die Bahnen professionell gereinigt, wobei die Kosten freundlicherweise von der Gemeinde übernommen wurden. Zudem wurde Stockheim im Rahmen der Pflegearbeiten herausgeweißelt.

Ein besonderes Highlight war das 50-jährige Jubiläum mit der Stockschützen-Dorfmeisterschaft. Hierbei erreichten die ersten vier Mannschaften eine Punktgleichheit. Es war für alle Teilnehmenden ein außergewöhnliches und spannendes Erlebnis. Die Veranstaltung bereitete viel Freude und wurde kulinarisch von der Familie Fürst hervorragend bewirtet – hierfür ein herzlicher Dank!

Das Brotzeitschießen, das im Herbst geplant war, musste leider ausfallen, da zu viele der angemeldeten Teilnehmer und Ausrichter krankheitsbedingt ausfielen.

Für das Jahr 2026 besteht der Wunsch, die Trainingsbeteiligung wieder deutlich zu steigern und damit die Gemeinschaft innerhalb der Abteilung zu stärken.

Abteilung Tennis:

Bericht durch Vorstand Oliver Groß. Die diesjährige Tennissaison begann mit der Eröffnung des Platzes und einem Sportsachenbasar. Leider blieb die Beteiligung am Basar hinter den Erwartungen zurück, doch insgesamt war auf der Anlage viel los und es herrschte reges Interesse.

Besonders erfreulich war der Start in die Trainingssaison mit 92 Kindern, die mit großer Begeisterung dabei waren. Die Herrenmannschaft wurde für den Spielbetrieb angemeldet, und darüber hinaus wurden zahlreiche Privatstunden sowie Freizeitrunden angeboten und genutzt.

Die Herren 50 sind wie gewohnt im Spielbetrieb aktiv und konnten ihre Klasse erfolgreich halten. Die Damenmannschaft wurde jedoch zunächst zu hoch angemeldet; das erste Spiel wäre in Memmingen gewesen, die Klasse erwies sich als zu stark, weshalb die Mannschaft zurückgezogen wurde.

Erfreulich verlief die Teilnahme an der Afterwork-Runde der Herren, die sie gewinnen konnten. Die Jugend sammelt weiterhin wichtige Erfahrungen im Spielbetrieb, auch wenn sich Erfolge bislang noch nicht eingestellt haben – dies wird sich aber mit zunehmender Spielpraxis ändern.

Ein besonderes Highlight war das Iffeldorf-Open, das am letzten Schultag am Rathaus stattfand. Dieses Event für die gesamte Dorfgemeinschaft wurde sehr positiv aufgenommen und soll in Zukunft weiterhin stattfinden.

Das größte Projekt des Jahres war die Errichtung der Allwetterplätze. Ein besonderer Dank gilt hier der großartigen Unterstützung von allen Seiten. Die Eröffnung erfolgte im September, seither steigen die Buchungszahlen kontinuierlich an.

Das Flutlicht ist inzwischen in die Jahre gekommen, konnte nach anfänglichen Schwierigkeiten aber wieder in Betrieb genommen werden und wird – ähnlich wie beim Fußball – erneuert. Das elektronische Buchungssystem ermöglicht nun auch die künftige Mitbuchung des Flutlichts, was die Nutzung noch flexibler gestaltet.

Abteilung Turnen:

Bericht durch Vorstand Doris Kopp. Die Leichtathletik wird ausschließlich in der Sommersaison und im Freien angeboten. Zusätzlich trifft sich die Laufgruppe ganzjährig zwei Mal pro Woche. Ein besonderes Highlight war auch in diesem Jahr der Osterseenlauf, der mit etwa 250 Läuferinnen und Läufern rundum gelungen ist und großen Zuspruch fand.

Im Bereich Turnen engagieren sich rund 25 Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die mit viel Einsatz und Fachkompetenz die verschiedenen Gruppen betreuen. Besonders

hervorzuheben ist die Leistungsgruppe Turnen, die regelmäßig an Wettkämpfen teilnimmt und somit den Verein auf sportlicher Ebene hervorragend repräsentiert.

Die Garde besteht aus zwei Gruppen, die unter der engagierten Leitung ihrer Trainerinnen ein herausragendes Niveau erreicht haben. Mit zahlreichen Auftritten während der Saison tragen sie maßgeblich zum Vereinsleben bei und begeistern das Publikum immer wieder aufs Neue. Ein besonderer Höhepunkt ist das Faschingstreiben der Garde, das am 8. Februar auf dem Vitusplatz stattfinden wird und schon jetzt mit großer Vorfreude erwartet wird.

Aufgrund der großen Beliebtheit gibt es für alle Turngruppen Wartelisten, was die Wertschätzung für das Angebot und die hohe Nachfrage unterstreicht.

Auch im Erwachsenenbereich ist das Angebot vielfältig: Es bestehen vier Gruppen, die in den Bereichen Yoga, Gymnastik und Step-Aerobic aktiv sind. Diese Gruppen bieten den Mitgliedern die Möglichkeit, sich regelmäßig sportlich zu betätigen und Gemeinschaft zu erleben.

Ein weiteres Highlight bildet das Nikolausturnen, das am 7. Dezember um 15:30 Uhr in der Turnhalle stattfinden wird. Dieses traditionelle Event erfreut sich großer Beliebtheit und ist ein fester Bestandteil des Vereinsjahres.

Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten und der Gemeinde für ihr Engagement und ihre Unterstützung, ohne die diese erfolgreichen und vielfältigen Angebote nicht möglich wären.

Unterabteilung Achala:

Bericht durch Vorstand Rudi Michl. Die Achala blickt auf eine beeindruckende Geschichte zurück: Seit 66 Jahren gehört sie zum TSV und ist ein fester Bestandteil des Vereinslebens. Dank kontinuierlicher Instandhaltungsmaßnahmen und engagierter Pflege befindet sich die Achala auch heute in einem hervorragenden Zustand. Die sehr gute Auslastung zeigt, wie beliebt die Anlage bei den Mitgliedern ist. Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die durch ihren Einsatz maßgeblich zu diesem Erfolg beitragen. Mit großer Vorfreude blickt der Verein bereits auf die Saison 2026.

Danksagungen und Schlußworte

Daniel Stefanov sprach seinen besonderen Dank für die Organisation der Buchungs-App für Tennis und Badminton aus, die von Stefan Fuchs ins Leben gerufen wurde. Er betonte, wie sehr die neue App die Abläufe erleichtert und lobte die hervorragende Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Im Schlusswort des Vorstands wurde die Aufgabe, mit so vielen engagierten Mitgliedern zusammenarbeiten zu dürfen, als eine sehr schöne und bereichernde Erfahrung hervorgehoben. Der Vorstand bedankte sich herzlich bei allen Mitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz und die großartige Unterstützung im Vereinsleben.

Auch Isolde Künstler sprach ihren Dank aus und zeigte sich tief beeindruckt von der geleisteten Arbeit. Sie hob insbesondere hervor, dass trotz vieler digitaler Neuerungen der Verein darauf achte, Kinder sinnvoll zu beschäftigen und sie somit vom übermäßigen Gebrauch digitaler Endgeräte abzuhalten.

Der Bürgermeister schloss die Danksagungen mit anerkennenden Worten ab. Er betonte, dass die getätigten Investitionen äußerst sinnvoll seien und versicherte, dass die Gemeinde auch in Zukunft ein verlässlicher Partner bleiben werde. Für das Engagement aller Beteiligten sprach er seinen herzlichen Dank aus.

Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

gez. Anette Maier

Anhang: Teilnehmerliste:

Anwesenheitsliste

Jahreshauptversammlung
TSV Iffeldorf e. V.

Donnerstag, 23.10.2025
19:00 Uhr

Nr.	Name, Vorname	Abteilung	Unterschrift
1	Brüsken, Mathias	HV	
2	OTT, MARTINA		
3	Haschöck, Andreas	Stockschützen	
4	MAIER, DANIEL	Turnen	
5	Kopp Rudi	Turnen	
6	Groß, Oliver	Fußball/Tennis	
7	Stefanov, Daniel	Badminton	
8	Fuchs, Stefan	Tennis	
9	Eidenschink, Alois	Tennis	
10	Metzler, Bernd	Badminton	
11	Seidenthal, Jörg	Badminton	
12	Michl Rudi	Turnen	
13	Berchtold, Michael	Fußball	
14	Michl, Bernhard	Fussball	
15	Fieger Heidi	Turnen	
16	Lang, Hans	Fuß./Tu./Stock	
17	Strauß Albert	TSV	
18	Hirt Siegfried	Tennis	
19	Klin, Stephan	Tennis/Rev.	
20	Robert Mrey	TENNIS/Rev.	
21	Schildbach, Uwe	Tischtennis	
22	Gentberger Dieter	Kegeln	
23	Bosecek Anton	Kegeln	
24	Hübner Sven	Kegeln	
25	Ganzeli Hans-Peter	Turnen	
26	Kleinthal Isolde	Turnen	
27	Kopp Matthias	Turnen	
28	Kopp Doris	Turnen	

Anwesenheitsliste

Jahreshauptversammlung
TSV Iffeldorf e. V.

Donnerstag, 23.10.2025
19:00 Uhr

Nr.	Name, Vorname	Abteilung	Unterschrift
29	Basch, Tanja	Turnen	
30	Liebhardt Dani	"	
31	Maas, Edith	Buchhaltung	
32	Nöll, Simone	Hauptverein	
33	Friedmann Sandra	-"-	
34	Amann, Thomas	-"-	
35	Groß, Susanne	Tennis / GS	
36	Maier, Anette	Tennis / Vorst.	
37			
38			
39			
40			
41			
42			
43			
44			
45			
46			
47			
48			
49			
50			
51			
52			
53			
54			
55			
56			